

Geldflussrechnung per 31.12.2023

Gemeinde Galgenen

Nummer	Bezeichnung	Geldfluss
Geldflussrechnung - indirekte Methode		
	(+) Ertrags-, (-) Aufwandüberschuss	-2'814'015.78
	(+) Einlagen / (-) Entnahmen Fonds und SF EK	-253'155.30
	(+) Einlagen / (-) Entnahmen Fonds und SF FK	0.00
	(+) Abschreibungen Verwaltungsvermögen	799'543.00
	(+) Wertberichtigungen VV	0.00
	(+) Selbstfinanzierungsüberschuss/(-) -fehlbetrag	-2'267'628.08
	(+) Verluste / (-) Gewinne auf Finanzvermögen	0.00
	(+) Wertberichtigungen / (-) Wertaufholungen FV	0.00
	(+) Abnahme / (-) Zunahme Forderungen	-533'153.37
	(+) Abnahme / (-) Zunahme Akt. Rechnungsabgrenzung	160'291.18
	(+) Abnahme / (-) Zunahme Vorräte und angef. Arb.	-12'296.00
	(-) Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesver.	0.00
	(+) Zunahme/(-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	-950'760.72
	(+) Zunahme / (-) Abnahme Pas. Rechnungsabgrenzung	1'005'740.85
	(+) Bildung / (-) Auflösung kurzfr. Rückstellungen	13'888.00
	(+) Bildung / (-) Auflösung langfr. Rückstellungen	0.00
	(+) Zunahme/(-) Abnahme Verbind./Ford. Fonds SF FK	0.00
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	-2'583'918.14
Investitionstätigkeit ins VV		
	(-) Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1'063'278.28
	(+) Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	374'835.00
	(+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive RA IR	0.00
	(+) Zunahme / (-) Abnahme Passive RA IR	0.00
	(+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive RA IR	0.00
	(-) Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	0.00
	(+) Aktivierung Eigenleistungen	0.00
	Geldfluss aus Investitionstätigkeiten ins VV	-688'443.28
Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen		
	(+) Abnahme / (-) Zunahme Finanzanlagen	0.00
	(+) Abnahme / (-) Zunahme Sachanlagen FV	0.00
	(-) Wertber. / (+) Wertaufh. FV (nicht realisiert)	0.00
	(-) Verluste / (+) Gewinne auf FV (realisiert)	0.00
	Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	0.00
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-688'443.28

Geldflussrechnung per 31.12.2023

Gemeinde Galgenen

Nummer	Bezeichnung	Geldfluss
Finanzierungstätigkeit		
	(+) Zunahme / (-) Abnahme kurzfr. Finanzverbindl.	0.00
	(+) Zunahme / (-) Abnahme langfr. Finanzverbindl.	0.00
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0.00
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	-2'583'918.14
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-688'443.28
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0.00
	Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	-3'272'361.42
	Veränderung Flüssige Mittel & kurzfr. Geldanlagen	-3'272'361.42

Anhang zur Jahresrechnung

Angaben zum angewandten Regelwerk und zu den Bilanzierungsgrundsätzen

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde auf Grundlage des Finanzhaushaltsgesetzes der Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018, SRSZ 153.100, FHG-BG, und der dazugehörigen Finanzhaushaltsverordnung vom 25. Juni 2019, SRSZ 153.111, FHV-BG, erstellt. Die rechtlichen Grundlagen stützen sich grundsätzlich auf das im Januar 2008 durch die Konferenz der Kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) verabschiedete Handbuch HRM2. § 26 FHG-BG und § 22 FHV-BG verweisen explizit auf HRM2 als anzuwendende Rechnungslegungsnorm. Das Handbuch enthält 20 Fachempfehlungen zur öffentlichen Rechnungslegung sowie einen Kontenrahmen. Die Rechnungslegung soll ein Bild des Finanzhaushalts geben, welches der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht. In Anhang 3 der FHV hat der Regierungsrat die gültigen Fachempfehlungen und allfällige Abweichungen davon festgelegt. Abweichung zu den Fachempfehlungen ergeben sich folgende:

- **Spezialfonds und Vorfinanzierungen:** Spezialfonds werden nur in der Bilanz ausgewiesen. Ausgaben und Einnahmen (Fondsrechnung) erfolgen ausserhalb der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. Die Bildung von Reserven für noch nicht beschlossene Vorhaben (Vorfinanzierungen) ist nicht zulässig.
- **Pensionskasse:** Für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge an die Pensionskasse des Kantons Schwyz im Fall einer Unterdeckung gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz (PKG) vom 21. Mai 2014 oder andere Vorsorgeeinrichtungen werden weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Voranschlag und Finanzplan berücksichtigt. Im Anhang der Jahresrechnung wird jeweils der Deckungsgrad per 31. Dezember ausgewiesen.
- **Vorgehen beim Übergang zu HRM2:** Die Reserven aus Neubewertung des Finanzvermögens und aus Aufwertung des Verwaltungsvermögens sind nach einem Jahr aufzulösen. Bei Reserven aus Neubewertung von Grundstücken kann auf die Auflösung verzichtet werden.
- **Finanzinstrumente:** Anlagen von Finanzvermögen in Obligationen in Fremdwährungen, ausländische Aktien und alternative Anlagen wie Hedge Funds, Derivate oder andere Anlagen mit stark spekulativem Charakter sind nicht zulässig.

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist. Zudem muss sich ihr Wert verlässlich ermitteln lassen (§ 34 Abs. 1 FHG-BG).

Verpflichtungen werden in den Passiven der Bilanz geführt, wenn ihr Ursprung auf einem Ereignis in der Vergangenheit liegt, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann (§ 34 Abs. 2 FHG-BG). Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung oder die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet ist, wird eine Verpflichtung in der Form einer Rückstellung gebildet (§ 34 Abs. 3 FHG-BG).

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet (§ 35 Abs. 1 FHG-BG). Die Buchwerte des Finanzvermögens werden jährlich überprüft und gegebenenfalls neu bewertet. Sachanlagen im Finanzvermögen werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Abschreibungen (§ 35 Abs. 2 FHG-BG). Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige lineare Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Anhang II der FHV-BG beschrieben.

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert (§ 35 Abs. 3 FHG-BG).

Spezifische Bilanzierungsgrundsätze

Flüssige Mittel (100)

Die Bewertung der vorhandenen flüssigen Mittel erfolgt wie bisher zum Nominalwert.

Forderungen (101)

Die Erträge werden nach dem Soll-Prinzip bei Rechnungsstellung verbucht.

Wesentliche Forderungen, deren Einzug gefährdet ist, sind entsprechend zu berichtigen (Einzelwertberichtigung). Sämtliche übrigen Guthaben sind jährlich im Umfang eines Abzuges von 5% zu berichtigen. (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

Kurzfristige Finanzanlagen (102)

Kurzfristige Finanzanlagen werden zum Verkehrswert bilanziert.

Aktive Rechnungsabgrenzungen (104)

Die Höhe der Aktivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

Vorräte und angefangene Arbeiten (106)

Die Bewertung der Vorräte und angefangenen Arbeiten erfolgt zum Anschaffungswert bzw. zu Herstellungskosten oder zum Marktwert, wenn dieser darunterliegt.

Langfristige Finanzanlagen (107)

Die Bewertung von Wertschriften mit Kurswert erfolgt zum Kurswert. Unabhängig davon, ob die Wertschriften in einem aktiven Markt gehandelt werden oder nicht. Die Bewertung der Wertschriften ohne Kurswert erfolgt zum Anschaffungswert. Die Werthaltigkeit der Wertschriften ohne Kurswert wird jährlich überprüft.

Die Bewertung von Darlehen im Finanzvermögen erfolgt zu Nominalwerten. Ist eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert berichtigt. Die Werthaltigkeit der Darlehen im Finanzvermögen wird jährlich überprüft.

Sachanlagen im Finanzvermögen (108)

Die Bewertung der Sachanlagen im Finanzvermögen erfolgt bei Erstzugang zu Anschaffungskosten. Die Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzierungstichtag. Die Buchwerte werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet

Sachanlagen Verwaltungsvermögen (140)

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Die Bewertung der Anlagen im Verwaltungsvermögen erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungswert. Die Aktivierungsgrenze beträgt Fr. 75'000.00. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet; es erfolgt keine Aktivierung in der Bilanz und es werden keine Abschreibungen in den Folgejahren vorgenommen. Die Anlagen im Verwaltungsvermögen werden jährlich zu folgenden Sätzen linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben (§ 27 Abs. 2 bzw. Anhang II FHV-BG):

Anlagekategorie		Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungs- satz (in %)
1	Grundstücke	-	-
2a	Gebäude/Hochbauten	25	4.00
2b	Alters- und Pflegeheime	33	3.03
3a	Strassen	25	4.00
3b	Brücken	25	4.00
4	Wald	-	-
5a	Kanalbauten	40	2.50
5b	Gewässerverbauungen	40	2.50
6	Orts-/Regionalplanungen	-	-
7a	Mobilien	5	20.00
7b	Maschinen	5	20.00
7c	Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke	5	20.00
8	Spezialfahrzeuge	15	6.67
9	Informatik, Hardware	5	20.00
10a	immaterielle Anlagen	5	20.00
10b	Informatik, Software	5	20.00
11a	Investitionsbeiträge für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe	nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts	
11b	Investitionsbeiträge an Private	5	20
12	Anlagen im Bau	-	-
13, 14	Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen	-	-
15	Abwasseranlagen	25	4.00
16	Abfallanlagen	25	4.00

Grundstücke für Hochbauten und Waldungen werden nicht mehr abgeschrieben. Da die Grundstücke neu nicht mehr abgeschrieben werden, werden diese von den Hochbauten getrennt und separat bilanziert.

Darlehen im Verwaltungsvermögen (144)

Die Bewertung der Darlehen erfolgt zum Nominalwert. Darlehen im Verwaltungsvermögen werden nicht wertberichtigt, solange keine Wertminderung eintritt.

Beteiligungen im Verwaltungsvermögen (145)

Die Bewertung der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen erfolgt zum Anschaffungswert. Dieser stimmt in der Regel mit dem Nominalwert überein. Es werden keine Wertberichtigungen vorgenommen, solange keine Wertminderungen eintreten.

Laufende Verpflichtungen (200)

Die Laufenden Verpflichtungen werden zum Nominalwert bewertet.

Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (201)

Kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (Laufzeiten bzw. Restlaufzeiten unterjährig) werden zum Nominalwert bewertet.

Passive Rechnungsabgrenzungen (204)

Die Höhe der Passivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

Kurzfristige (205) und Langfristige Rückstellungen (208)

Gemäss Fachempfehlungen zu HRM2 ist eine Rückstellung zu bilden, wenn:

- es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintretens-wahrscheinlichkeit über 50 Prozent),
- die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und
- der Betrag wesentlich ist.

Kurzfristig ist eine Rückstellung dann, wenn der Mittelabfluss innerhalb eines Jahres nach Bilanzstichtag erwartet wird. In Anwendung dieser Kriterien sind die latenten Verpflichtungen gegenüber den Angestellten aus Ferien, Überzeiten und Dienstaltersgeschenken und Überbrückungsrenten betragsmässig zu berechnen und entsprechende kurzfristige und langfristige Rückstellungen zu bilden.

- Gemäss Anhang 3 FHV werden für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge im Fall einer Unterdeckung an die Pensionskasse des Kantons Schwyz gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz vom 21. Mai 2014, SRSZ 145.201, PKG, weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Voranschlag und Finanzplan berücksichtigt. Im Anhang der Jahresrechnung wird jeweils der Deckungsgrad per 31. Dezember ausgewiesen.

Langfristige Finanzverbindlichkeiten (206)

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital (209) und Verpflichtungen beziehungsweise Vorschüsse Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (290)

Die Zuteilung der Spezialfinanzierungen und Fonds zum Fremdkapital oder Eigenkapital erfolgt aufgrund der Verfügungsfreiheit der kommunalen Behörden. Solange die kommunalen Organe die Gesetzesbestimmungen und Reglemente selber ändern können, gelten die Spezialfinanzierungen als Eigenkapital, ansonsten als Fremdkapital (§ 37 Abs. 4 FHG-BG).

Veränderungen	Stand	Spezialfinanzierungen		Fonds, Legate,		Jahresergebnis		Stand
	01.01.2023	Fonds, Legate, Stiftungen		Stiftungen		Ertragsü.	Aufwandü.	31.12.2023
		Einlage	Entnahme	Einlage	Entnahme			
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital							
	Feuerwehr	58'474.32				3'986.85		62'461.17
	Abwasserbeseitigung	931'371.52					-296'371.62	634'999.90
	Abfallbeseitigung	448'513.69				39'229.47		487'743.16
	Parkplatzabgeltungen	34'800.00						34'800.00
2911	Legate und Stiftungen im Eigenkapital							
	Legate zugunsten Altersheim	27'736.50						27'736.50
	Gemeinderat	1'533.95						1'533.95
	Jubiläum Kaiser & Zehnder	1'837.35						1'837.35
2960	Neubewertungsreserve	22'636'990.00						22'636'990.00
2990	Jahresergebnis						-2'814'015.78	-2'814'015.78
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	13'276'638.29					-2'814'015.78	10'462'622.51
	Total	37'417'895.62	0.00	0.00	0.00	0.00	43'216.32	-5'924'403.18
								34'350'724.54

Kurzfristige Rückstellungen		Stand 01.01.2023	Bildung inkl. Erhöhung (+)	Auflösung (-)	Stand 31.12.2023	Begründung
2050	Mehrleistungen des Personals	38'466.00	13'888.00		52'354.00	A
Total kurzfristige Rückstellungen		38'466.00	13'888.00		52'354.00	
Begründungen der kurzfristigen Rückstellungen						
A	Ferien- und Zeitsaldo aller Mitarbeiter				52'354.00	
Total kurzfristige Rückstellungen					52'354.00	

Anlage	Anschaffungskosten				Abschreibungen				Buchwert per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zu- und Abgänge	Umglie- dungen	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	laufende Abschr.	zusätzl. Abschr.	Stand per 31.12.	
108000 Grundstücke FV									
10038 Spickel Siebnen Dorf	60'680.95			60'680.95					60'680.95
10039 Landparzelle Galgenen Mosen	1'000.00			1'000.00					1'000.00
10040 Landparzelle Galgenen Mosen 2	3'000.00			3'000.00					3'000.00
10041 Landparzelle Galgenen Mosen 3	200.00			200.00					200.00
10042 Landparzelle Galgenen Allmeind	60'000.00			60'000.00					60'000.00
10043 Landparzelle Galgenen Tischmacherhof	21'832'790.00			21'832'790.00					21'832'790.00
10044 Landparzelle Galgenen Armenweid	15'000.00			15'000.00					15'000.00
10045 Landparzelle Galgenen Ilgenwies	85'000.00			85'000.00					85'000.00
10046 Landwirtschaft Tuggen Rosenberghof	80'000.00			80'000.00					80'000.00
10047 Gewerbe Galgenen Tischmacherhof	560'000.00			560'000.00					560'000.00
108000 Grundstücke FV	22'697'670.95			22'697'670.95					22'697'670.95
140000 Grundstücke VV									
10048 TMH Baubereich öffentliche Bauten	567'210.00			567'210.00					567'210.00
10049 TMH Baubereich Sportfelder	1'000'000.00			1'000'000.00					1'000'000.00
140000 Grundstücke VV	1'567'210.00			1'567'210.00					1'567'210.00
140100 Strassen, Brücken VV									
10000 Projekt Büelstrasse	137'810.00			137'810.00		13'800.00		13'800.00	124'010.00
10001 Allmeindstrasse	933'006.00			933'006.00		71'800.00		71'800.00	861'206.00
10002 Fussgänger- und Velosteg Baumgarten	42'802.00			42'802.00		3'600.00		3'600.00	39'202.00
10003 Altersheimstrasse	558'535.40			558'535.40		25'400.00		25'400.00	533'135.40
10004 Sanierung Büelstrasse	47'879.00			47'879.00		47'879.00		47'879.00	0.00
10005 Fuchronsstrasse	18'119.00			18'119.00		6'000.00		6'000.00	12'119.00
10006 Ilgenstrasse	1.00			1.00					1.00
10007 Obergasse	75'044.00			75'044.00		6'300.00		6'300.00	68'744.00
10008 Staldenstrasse	302'855.00			302'855.00		20'200.00		20'200.00	282'655.00
10009 Zeughausstrasse	783'375.90			783'375.90		35'600.00		35'600.00	747'775.90
10010 Hinterbergstrasse	379'034.07			379'034.07		16'500.00		16'500.00	362'534.07
10011 Untergasse	13'624.00			13'624.00		600.00		600.00	13'024.00
10012 Beitrag an Kreisel Siebnen	317'057.00			317'057.00		17'600.00		17'600.00	299'457.00
10013 Parkplätze	1.00			1.00					1.00
10052 Hinterbergstrasse 2022	489'704.10			489'704.10		20'400.00		20'400.00	469'304.10
10053 Hinterbergstrasse 2023	0.00	562'252.55		562'252.55		22'500.00		22'500.00	539'752.55
10036 Anlage in Bau / Kreuzstattstrasse	13'170.10			13'170.10					13'170.10
10037 Anlage in Bau / Untergasse	2'481.35			2'481.35					2'481.35
140100 Strassen, Brücken VV	4'114'498.92	562'252.55		4'676'751.47	0.00	308'179.00		308'179.00	4'368'572.47

140400	Hochbauten VV							
10014	Gemeindehaus	1.00		1.00				1.00
10015	Schulhaus Büel	1.00		1.00				1.00
10016	Schulhaus Dorf	1.00		1.00				1.00
10017	Renovation SH 1956	1.00		1.00				1.00
10018	Mehrzweckgebäude	1.00		1.00				1.00
10019	Schulhaus Tischmacherhof	898'609.00		898'609.00	69'100.00	69'100.00		829'509.00
10020	Werkhof Tischmacherhof	1'612'269.00		1'612'269.00	124'000.00	124'000.00		1'488'269.00
10021	Renovation TH Büel	332'944.00		332'944.00	27'700.00	27'700.00		305'244.00
10022	WC-Anlage MZG	30'652.00		30'652.00	2'600.00	2'600.00		28'052.00
10023	MZG Tischmacherhof	1'602'856.00		1'602'856.00	123'300.00	123'300.00		1'479'556.00
10024	Heizung Tischmacherhof Schule	808'420.00		808'420.00	62'200.00	62'200.00		746'220.00
10025	Heizung Tischmacherhof Werkhof	179'585.00		179'585.00	13'800.00	13'800.00		165'785.00
10026	Pausenplatzsanierung Büel	57'374.00		57'374.00	3'200.00	3'200.00		54'174.00
10035	Sanierung Flachdach SH Büel	144'469.85		144'469.85	6'300.00	6'300.00		138'169.85
10050	Umbau Werkhof	310'574.35		310'574.35	12'900.00	12'900.00		297'674.35
10054	Fassadensanierung SH TMH	0.00	179858.9	179'858.90	7'200.00	7'200.00		172'658.90
10051	Anlage in Bau / Rampe MZG TMH	1'995.15		1'995.15				1'995.15
140100	Hochbauten VV	5'979'753.35	179'858.90	6'159'612.25	0.00	452'300.00	452'300.00	5'707'312.25
140600	Mobilien VV							
10031	Zweijahres-Kindergarten	4'964.00		4'964.00	4'964.00	4'964.00		0.00
140600	Mobilien VV	4'964.00		4'964.00	0.00	4'964.00	4'964.00	0.00
140620	Fahrzeuge							
10027	Kommunalfahrzeug	1.00		1.00				1.00
10030	Saug-Kehrmaschine	0.00		0.00		0.00		0.00
140620	Fahrzeuge	1.00		1.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140630	Spezialfahrzeuge							
10028	Tanklöschfahrzeug	38'382.00		38'382.00	12'800.00	12'800.00		25'582.00
10029	Pionierfahrzeug	196'148.00		196'148.00	16'300.00	16'300.00		179'848.00
140630	Fahrzeuge	234'530.00		234'530.00	0.00	29'100.00	29'100.00	205'430.00
146400	Investitionsbeiträge							
10032	Beitrag Renovation Jostenkapelle	5'017.00		5'017.00	5'000.00	5'000.00		17.00
10033	Anteil an Busbahnhof	1.00		1.00				1.00
10034	Anpassungsarbeiten Bahnhof	1.00		1.00				1.00
146400	Investitionsbeiträge	5'019.00		5'019.00	0.00	5'000.00	5'000.00	19.00

10.2 Status zu den noch nicht abgerechneten Ausgabenbewilligungen

Datum	Art	Objekt	Bruttokredit		beansprucht/ ausbezahlt bis 31.12.2023		Restbetrag per 31.12.2023		voraussichtliche Fälligkeiten gem. Voranschlag 2024		restlicher Kredit per 1.1.2025	
2006	Verpflichtungskredit	Erschliessungsplan 2006 Kreuzstattstrasse (Trottoir)	CHF	72'000	CHF	-	CHF	72'000	CHF	72'000	CHF	-
2006	Verpflichtungskredit	Erschliessungsplan 2006 Kreuzstattstrasse (Meteo)	CHF	250'000	CHF	-	CHF	250'000	CHF	250'000	CHF	-
...												

Verpflichtungskredit / Zusatzkredit (bis 31.12.2020)

Ausgabenbewilligung / Erhöhung der Ausgabenbewilligung (ab 1.1.2021)